

Partnerschaft für Demokratie der Stadt Ratzeburg und des Amtes Lauenburgische Seen

Ein Jahr voller Projekte für eine starke Demokratie und ein friedliches Miteinander

Die Stadt Ratzeburg und das Amt Lauenburgische Seen haben 2017 gemeinsam eine »Partnerschaft für Demokratie« beim Bundesprogramm »Demokratie leben!« des Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gestartet, ein Förderprogramm, mit dem zivilgesellschaftliche Projekte zur Demokratiestärkung, zur Bekämpfung von Extremismus, zur interkulturellen Begegnung und zur Förderung eines friedlichen Zusammenlebens in der Einwanderungsgesellschaft vor Ort durchgeführt werden können.

Die »Partnerschaft für Demokratie« lädt dabei aktive und engagierte Menschen ein, in vielen kleinen Bausteinen an der Ausgestaltung einer lebendigen, offen und demokratischen Gesellschaft mitzuwirken. Dies können ganzjährige Projekte sein oder auch Einzelaktionen, Maßnahmen von Vereinen, Bildungsträgern, Netzwerken, von Schulklassen oder Jugendgruppen, auch KITAs, selbst Einzelpersonen können ihre Ideen dort einbringen. Die »Partnerschaft für Demokratie« ist für all diese Aktivitäten der passende Förder

rahmen und nicht nur das. Die Koordinierungs- und Fachstelle, ausgeführt von der BQG-Personalentwicklung GmbH, hilft bei Antragstellung, Öffentlichkeitsarbeit und Projektdurchführung mit Rat und Tat, so dass sich Ideen auch in die Tat umgesetzt werden können. Projektträger, die eine Förderung erhalten, werden im Begleitausschuss bestimmt, ein demokratisch organisierter und wohlmeinendes Gremium, das die Projektideen sichtet, bewertet und bewilligt. Es verwaltet dabei einen

Fördertopf in Höhe von 40.000 €. Für Jugendprojekte stehen noch einmal 5.000 € zur Verfügung, die allerdings auch von Jugendlichen selbst verwaltet werden, in einem Jugendforum. Hier ist der Ratzeburger Jugendbeirat verantwortlich aktiv. 2017 haben bereits viele Projekte gestartet werden können, getragen von ganz unterschiedlichen Projektträgern mit ganz unterschiedlichen Zielen und Ausrichtungen. Schauen Sie selbst ...

Und wenn auch Sie inspiriert sind, selbst eine Idee haben, die unsere Demokratie vor Ort stärkt und lebendig macht ... melden Sie sich bei der Karl Schneider von der Fach- und Koordinierungsstelle unter 04541 8080-27 oder Schneider@bqg-personalentwicklung.de. Er hilft gerne weiter, wenn auch im kommenden Jahr der Fördertopf der »Partnerschaft für Demokratie der Stadt Ratzeburg und des Amtes Lauenburgische Seen« durch das Bundesprogramm »Demokratie leben!« wieder aufgefüllt wird.



Unsere Projekte 2017

Ratzeburger Jugendbeirat lädt zum »Demokratielauf«



Der Ratzeburger Jugendbeirat lud im Rahmen der Kampagne »Demokrat*innen bei der Arbeit« an den Wahltagen Landtags- und Bundestagswahl zu einem Demokratielauf durch das Ratzeburger Stadtgebiet. Die Laufstrecke führte zu allen Wahllokale führen. Unterwegs wurden »Wahlmotivationskarten« verteilt.

Gemeinsam auf den Spuren der deutschen Politik und Geschichte – Ein Miniprojekt

Anngret Hümpel hat als ehrenamtlich Tätige der Ratzeburger Willkommenskultur eine Studienreise für eine Kleingruppe von Geflüchteten nach Berlin organisiert, um dort Stätten deutscher Geschichte und Politik aufzusuchen und gemeinsam zu erkunden.

»Botschaften setzen« – Mobiles Kunstatelier des Vereins Miteinander leben e.V.

Mit Kunst politische »Botschaften setzen«, dies ist das Ziel des »Mobilen offenen Kunstateliers« von Ebrahim Sharghi, der Menschen jeden Alters, jeder Herkunft an ganz unterschiedlichen Orten, in Stadt und Dorf, einlädt, zu wichtigen politischen Themen unserer Zeit öffentliche Kunstobjekte mit politischer Aussagekraft in Form von Schildern zu erschaffen. [Nächster Satz streichen ... ohne Absatz] Das erste Thema seines Kunstateliers befasste sich mit dem wohl wichtigsten politischen Thema unserer Zeit, »Frieden«. Seine erste Station war Mustin.



Ich zeig dir MEINE Welt« - Patenschaftsprojekt an der Gemeinschaftsschule Lauenburgische Seen



Ein besonderes Patenschaftsprojekt soll an der Gemeinschaftsschule Lauenburgische Seen Schüler*innen mit Migrationshintergrund den Übergang aus den sogenannten DaZ-Klassen (Deutsch als Zweitsprache) in den Regelunterricht erleichtern. Unter dem Motto »Ich zeig dir meine Welt« wurden im Jahresverlauf über viele gemeinsame Aktionen von Schüler*innen der 8. und 9. Klassen und den neuen Mitschüler*innen aus aller Welt persönliche Bekanntschaft geknüpft und Freundschaft angebahnt.

EU-Planspiel zur europäischen Asyl- und Flüchtlingspolitik in der Ratzeburger Volkshochschule und der Lauenburgischen Gelehrtenschule

Ein fiktiver Sondergipfel des Europäischen Rates tagte in Ratzeburg zur Ausgestaltung der zukünftigen europäischen Asyl- und Flüchtlingspolitik. »Abschottung versus Zuwanderung« galt es zu verhandeln ... europäische Politik zum Ausprobieren.



»VIELFALT ON ICE«



Über viele strahlende Gesichter konnte dich der Ratzeburger Jugendbeirat anlässlich des gelungenen Eisbahnereignisses »VIELFALT ON ICE« freuen. Rund 100 Kinder und Jugendliche, viele erst seit kurzer Zeit in Ratzeburg zuhause, waren der offenen Einladung zu einem interkulturellen Eislaufen gefolgt, in dessen Zentrum die Begegnung und der Spaß an der gemeinsamen Aktion stand. Auf der Bahn wimmelte es zeitweilig

mit bis zu 80 Eislauferbegeisterten aller Altersklassen und unterschiedlichster Herkunft, die eine Geräuschkulisse voller Lachen und Freude erzeugten.

»Starke Argumente gegen rechte Sprüche« – Gemeinsamer Workshop auf der 9. Regionalkonferenz Rechtsextremismus und Demokratieförderung in Boizenburg

Die »Partnerschaft für Demokratie der Stadt Ratzeburg und des Amtes Lauenburgische Seen« organisierte gemeinsam mit benachbarten den PFDs aus der Region im Rahmen der 9. Regionalkonferenz Rechtsextremismus und Demokratieförderung in Boizenburg, der größten Plattform in Norddeutschland zur länderübergreifenden Vernetzung und Auseinandersetzung mit Themen wie Rassismus, Rechtspopulismus und Gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit (GMF)



Unsere Leitziele:

- »Wir Menschen in der Region Stadt Ratzeburg und Amt Lauenburgische Seen leben in einer friedlichen, demokratischen, aktiven und vielfältigen Gesellschaft, die von Zuversicht geprägt ist.«
- »Uns leiten die Werte unseres Grundgesetzes und der Wille, dem Menschen gerecht zu sein und ihm auf Augenhöhe zu begegnen.«
- »Wir fördern gegenseitiges Verständnis, Teilhabe sowie die Verantwortung für uns und unsere Gesellschaft und machen dies erfahrbar.«

Gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms **Demokratie leben!**

Mit Respekt auf Kurs

»Nouruz« und »Yalda« - Ausgelassene Begegnungsfeste in der Lauenburgischen Gelehrtenschule

Ausgelassen und fröhlich wurde in Ratzeburg erstmalig das altpersische Neujahrsfest »Nouruz« als großes Begegnungsfest begangen. Rund 300 Gäste, bunt gemischt aus vielen Ländern, feierten vielfach tanzend und singend zu orientalischer Musik den Jahreswechsel im altpersischen Kalender, darunter vie-



le geflüchtete Menschen, die ihren deutschen Freunden von dieser alten Tradition berichteten. Im Dezember schloss sich als weiteres Begegnungsfest aus diesem Kulturkreis die »Yalda-Nacht« an.



Akzeptanz - Ein Projekt des Diakonisches Werkes



Zusammen mit der Breadance-Formation »G-Breakers« haben die Ratzeburger Kinder- und Jugendeinrichtungen »Gleis21 und Stellwerk im Jahresverlauf verschiedene Tanz-Workshops für Jugendliche und junge Erwachsene aus unterschiedlichen Kulturkreisen angeboten. Ziel war es dabei ist, die gegenseitige Akzeptanz unterschiedlicher Kulturformen zu fördern und die Verschiedenartigkeit als Bereicherung zu erleben. Neben dem Erlernen unterschiedlicher Tanzstile traten die Jugendlichen

in den Austausch miteinander und durch das gemeinsame Tanzen lernten sie sich besser kennen und bauten Vorbehalte und Vorurteile gegenüber dem Anderen ab.

POLITICALied - »Darüber muss gesungen werden!« meinte der Verein Miteinander leben e.V.

Brauchen wir gerade in der heutigen Zeit nicht viel mehr politische Lieder, die kritische Fragen stellen, unsere Blicke lenken, auf das, was lange schon nicht mehr gerecht oder menschlich ist? Dem politischen Lied vor Ort eine Plattform zu bieten, seine Botschaften zu Gehör bringen als bedeutsame und eingängige Beiträge im gesellschaftlichen Diskurs, dieses Ziel verfolgte das Projekt POLITICALied mit Konzerten im Rokokosaal und der Lauenburgischen Gelehrtenschule.



Neue Impulse für mehr Interesse an Kommunalpolitik – Eine Strategiekonferenz in Sterley



Wie lässt sich gegen den Trend sinkender Wahlbeteiligung gehen, wo sollen Kandidaten herkommen, wie lassen sich auch Jugendliche für die Politik vor Ort interessieren? Die Partnerschaft für Demokratie (PFD) der Stadt Ratzeburg und des Amtes Lauenburgische Seen vom Bundesprogramm »Demokratie leben!« hatte sich dieser Fragen angenommen und zum Thema ihrer jährlichen Demokratiekonferenz gemacht.

Begegnungswerkstatt – Ein weiteres Miniprojekt

Die Begegnungswerkstatt der Ratzeburger Willkommenskultur, ist ein von ehrenamtlich Aktiven betriebenes Projekt, das über die konkrete Hilfe bei der anfallenden Fahrradreparaturen Begegnungen mit Menschen unterschiedlicher Herkunft herstellen will. Gemeinsam wird repariert und über Sprachbarrieren hinweg technisches Know-How vermittelt.



»Interkultureller Treffpunkt NATUR« der Elfriede und Hermann Hübner Stiftung

»Auf dem Gelände am Medizinwald Ratzeburg ist im Jahresverlauf ein von Künstlern und Menschen vieler Nationen gestalteter »Interkultureller Treffpunkt Natur« entstanden. »Wir wollen im Medizinwald Kunst und Natur als »Mittler*in« zwischen den Kulturen wirken lassen. Jede*r ist eingeladen, nach eigenen Möglichkeiten, Kenntnissen und Fähigkeiten dabei mitzuhelfen und mitzuwirken, unseren »Interkulturellen Treffpunkt NATUR« zu gestalten. Dabei sollen vor allem Kontakte entstehen, aus denen heraus weitere Kontakte erwachsen und gegenseitiges Kennenlernen gefördert wird«, beschrieb Detlef Otte von der »Elfriede und Hermann Hübner Stiftung« den Projektansatz.



Ratzeburger Volkshochschule startet politische Bildungsreihe ... auch im ländlichen Raum



»Politische Bildung ist einer der ehrenwertesten Aufgaben in der Erwachsenenbildung und wir sind immer froh, wenn wir solche Angebote, auch unterstützt durch einen politischen Bildungsträger wie den Verein Miteinander leben e.V., für interessierte Bürger*innen in unser Bildungsprogramm

aufnehmen können. Dass uns dabei das Bundesprogramm »Demokratie leben!« über unseren PID zudem die Möglichkeit gibt, diese Vorträge völlig kostenfrei für alle Besucher*innen auszugestalten, ist ein ganz besonderer Bonus«, sagte Volkshochschulleiter Volker Martens zum Auftakt der politischen Bildungsreihe mit vier Vorträgen zu aktuellen Themen, wie »Erdogans Türkei«, »Afrikanische Migration« oder »Die USA unter Präsident Trump«

Hör- und Kostproben aus Syrien im ersten »Ländersalon« in der Familienbildungsstätte Ratzeburg

Ende September öffnete die Familienbildungsstätte Ratzeburg ihren ersten »Ländersalon« und lud zum Auftakt Gäste zu einer fachkundigen und wohlgeschmeckenden Hör- und Kostprobe aus Syrien ein.



Ein buntes »DaZ«-Sommerfest an der Gemeinschaftsschule Lauenburgische Seen

Mit einem bunten Sommerfest ließen auch die DaZ-Schüler*innen in Ratzeburg ihr erstes Schuljahr in Deutschland enden. »DaZ« bedeutet »Deutsch als Zweitsprache« und ist für alle geflüchteten Kinder im schulpflichtigen Alter die erste Station an den Schulen im Kreis. Zahlreiche DaZ-Schülerinnen aus Grund- und Gemeinschaftsschule verbrachten zusammen mit ihren Lehrkräften und der Schulleitung einen unbeschwernten Nachmittag mit zahlreichen Spielen, einem gemeinsamen Buffet, Mitmachaktionen.



Jugendprojekt »Wir für Eure Ideen«

Der Ratzeburger Jugendbeirat hat sich mit Unterstützung der »Partnerschaft für Demokratie der Stadt Ratzeburg und des Amtes Lauenburgische Seen« (PFD) den lang gehegten Wunsch erfüllen können, ein eigenes und unverwechselbares Identifikationsmerkmal in Form eines Logos zu schaffen. »Wir möchten bei unseren Aktionen in der Öffentlichkeit als Mitglieder des Ratzeburger Jugendbeirates erkennbar sein, ebenso als Ansprechpartner*innen in den Schulen für alle Belange, die Kinder und Jugendliche in Ratzeburg betreffen«, sagte Niclas Ulrich, Vorsitzender des Ratzeburger Jugendbeirates.

